

Anlage zum Newsletter 2026_03

Rücklaufmittel ermöglichen neue Förderungen! "Start2Act-Impulsprojekte" nochmal geöffnet

2024 und 2025 haben zahlreiche Einrichtungen und Organisationen der Kulturellen Bildung die Möglichkeit genutzt, mit Projekten im Rahmen des Förderprogramms *Start2Act* der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) den Kinderschutz zu stärken.

Aufgrund einiger Rücklaufmittel ist das Portal zur Förderbeantragung für die Impulsprojekte im Volumen von bis zu 2.000€ noch einmal geöffnet worden!

Deshalb solltet Ihr jetzt noch einen Antrag stellen, um **bis Ende Juli 2026** beispielsweise eine Maßnahme durchführen zu können. Mit Impulsprojekten sind besonders niedrigschwellige, kreative Workshops finanzierbar, um beispielsweise gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen über persönliche Grenzen zu reflektieren – in der Probe oder bei Auftritten.

Wichtig: Der bürokratische Aufwand ist vergleichsweise gering. Die Bewilligungsquote ist sehr hoch und falls es Probleme mit dem Antrag geben sollte, hilft das BKJ-Team gerne weiter und feilt mit Euch am Text. Für die Abrechnung ist die Frist Ende September 2026.

Ideen für Impulsprojekte:

- künstlerisches Auseinandersetzen mit persönlichen Grenzen beim Instrumentalspiel oder in Ensemblearbeit
- Info-Abende für Betreuer:innen, Musiker:innen, Eltern: Sensibilisieren für Risikosituationen im Proben- oder Auftrittskontext
- Peer-Tandems: Jüngere und Ältere reflektieren gemeinsam über Vertrauensbildung und Verantwortungsgrenzen
- Einstieg in einen Schutzkonzepts-Prozess mit professioneller Beratung.

Alle Infos und das Antragsformular zur Förderung findet Ihr unter

<https://www.bkj.de/projekte/start2act/foerderung/>

Wir unterstützen Euch gerne bei der Projektidee! Vereine in ländlichen Räumen und mit starkem Ehrenamtsprofil sind besonders gefragt und von den Fördergebern gewünscht.

Vereine aus der Blas- und Spielleutemusik waren in dem Förderprogramm unterrepräsentiert.

Ansprechperson bei Fragen ist Philipp S. Markowetz Maier (philipp.maier@deutsche-blaeserjugend.de oder +49 (0)30 20649165).

Link zur Info: <https://www.deutsche-blaeserjugend.de/2026/03/20/ruecklaufmittel-ermoeglichen-neue-foerderungen-start2act-impulsprojekte-nochmal-geoeffnet/>